



Neues Bildungsangebot der Anna-Freud Schule

Profilklasse HzE – Beginn der Ausbildung 28.09.2023

Die Anna-Freud-Schule bietet ab dem Schuljahr 2023/24 eine berufsbegleitende Ausbildung zum*r staatlich anerkannte*n Erzieher*in als *Profilklasse HzE (Hilfen zur Erziehung)* an.

Voraussetzung für die Aufnahme in die Profilklasse ist ein Arbeitsvertrag mit einer Einrichtung aus dem Arbeitsfeld *HzE* (s.u.). So ist eine intensive Auseinandersetzung mit dem Arbeitsfeld und den Erfahrungen während der Ausbildung möglich.

Die Prüfung erfolgt entsprechend den allgemeinen Schwerpunkten der zentralen Examensprüfung, daher werden auch alle Themen der Erzieherausbildung behandelt.

Unterricht wird in den 6 Lernfeldern erteilt:

- LF 1: Berufliche Identität weiter entwickeln
- LF 2: Pädagogische Beziehungen gestalten
- LF 3: Lebenswelten und Diversität wahrnehmen
- LF 4: Sozialpädagogische Bildungsarbeit gestalten (Vermittlung von Methoden in Kunst, Musik, Spiel, Bewegungserziehung)
- LF 5: Erziehungs- und Bildungspartnerschaften gestalten
- LF 6: Institution und Qualität entwickeln

Es handelt sich um eine Profilierung der Erzieherausbildung, d.h. es werden in allen Lernfeldern Themen vertieft unterrichtet, die für die *HzE* Bedeutung haben. Hierzu gehören z.B.: Ursachen und Folgen von Fremdunterbringung, Kindeswohl und Rückführung in die Familie, kollegiale Beratung, Inklusion, Ursachen für delinquentes, auto- und fremdaggressives Verhalten, Trauma, Sucht, niedrigschwellige Bildungsangebote etc. Zusätzlich zu Ihrem Arbeitsfeld in Ihrer Einrichtung machen Sie Erfahrungen in anderen Praxisfeldern (z.B. durch Hospitationen). Im zweiten Ausbildungsjahr findet eine einwöchige Seminarfahrt statt, für die Sie Bildungsurlaub bei Ihrem Arbeitgeber beantragen.

Voraussetzungen für die Ausbildung:

Arbeitsvertrag (mindestens 19,7h/Woche) in einer sozialpädagogischen Einrichtung aus dem Tätigkeitsfeld *Hilfen zur Erziehung*.

Ansonsten gelten die üblichen Voraussetzungen für die Aufnahme in die Fachschule gemäß SozpädVO:

Fachhochschulreife an einer Fachoberschule mit dem Schwerpunkt Sozialwesen oder

Abitur oder Fachhochschulreife und eine für die Fachschulausbildung förderliche Tätigkeit von mindestens acht Wochen Dauer (Praktikum) oder

Mittlerer Schulabschluss (MSA) und berufliche Vorbildung:

- a) mindestens zweijährige Ausbildung in einem sozialpädagogischen oder- pflegerischen Bereich (z.B. Sozialassistenz) oder
- b) Berufstätigkeit in diesem Bereich von mindestens drei Jahren oder
- c) Abschluss einer zweijährigen Berufsausbildung in einem anderen Bereich mit einer Prüfung (IHK) oder
- d) Abschluss einer dreijährigen Berufsausbildung in einem anderen Bereich oder Berufstätigkeit in einem anderen Bereich von mindestens vier Jahren.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Anna-Freud-Schule
Klixstr. 7 (U Eisenacher Str.)
10823 Berlin, Tel. 81 85 35 61